



ZWISCHEN CHAUMIÈRES UND SÜMPFEN Saint-Lyphard - Guérande - Herbignac



11,5 km  3 Std.



Von November bis Mai



Dorf Kerhinet

Zugang

von Guérande oder Saint-Lyphard aus die RD 51 nehmen.
Der Richtung Kerhinet folgen



Fremdenverkehrsamt Saint-Lyphard

Place de l'Église
+33 (0)2 40 24 34 44



Fremdenverkehrsamt von Brière

Maison du Parc - Village de Kerhinet - Saint-Lyphard
+33 (0)2 40 24 34 44



DAS DACHSTROH

Im Regionalen Naturpark Brière befinden sich fast 60 % der in Frankreich vorhandenen Reetdachhäuser. Die Reetdachbedeckung ist ein typisches Merkmal der Brière-Architektur. Rund 3.000 solche Häuser sind hier zu finden.

Diese architektonische Besonderheit verdankt ihre Erhaltung dem Können der Reetdachdecker.

Zwar wird das Reet immer von unten zum First hin verlegt, dennoch unterscheidet man zwei Techniken: die holländische Methode, bei der das Schilf in aufeinanderfolgenden horizontalen Reihen verlegt wird, und die traditionelle Methode der Brière, bei der das Schilf in vertikalen Streifen von etwa 70 cm Breite verlegt wird. Die letztgenannte Methode wird mit einer Reparaturtechnik ("repiquage") kombiniert, bei der je nach Zustand ein Teil des vorhandenen Reetdachs erhalten werden soll.

Diese facettenreiche Route ermöglicht es, in das Ambiente der Brière einzutauchen. Nach dem traditionellen Dorf Kerhinet mit seinen charakteristischen Reetdachhäusern entdecken Sie die Sümpfe von Faillies Brières. Dank des vorhandenen Wassers hat sich hier eine üppige Natur entfaltet, in der zahlreiche Tier- und Pflanzenarten gedeihen, darunter auch einige besonders seltene. Typische Dörfer und vernakuläres Erbe sind auf dieser Strecke ebenfalls zu sehen.



Durchqueren Sie das Dorf Kerhinet und nutzen Sie diesen Spaziergang, um die traditionelle Bauweise der Brière-Region zu entdecken. Am Ende der Hauptallee gehen Sie nach links und dann den ersten Weg nach rechts.



Im Dorf Kercradet folgen Sie der Straße nach links bis zur Kreuzung mit der RD 51. Überqueren Sie die Straße, um auf der gegenüberliegenden Seite Ihren Weg fortzusetzen, und biegen Sie dann rechts zum Dorf Kerlo ab. Gehen Sie weiter geradeaus und halten Sie sich links.



Gehen Sie an der nächsten Kreuzung nach links auf den Weg und laufen Sie an den Faillies Brières vorbei. Diese Sümpfe zeigen auf einer kleinen Fläche eine Zusammenfassung der Vegetation und der ökologischen Bedeutung der Brière. Das Gebiet ist bei mehreren Vogelarten sehr beliebt und beherbergt auch andere bemerkenswerte Tierarten, wie den Fischotter. Am Ende der Faillies gehen Sie auf dem Pfad weiter und nehmen dann den ersten Weg nach links. Folgen Sie dem Weg weiter bis zum Dorf Kertrait.



An der Kreuzung biegen Sie links ab auf die RD 52. Achten Sie darauf, am Straßenrand zu bleiben. Nach 800 m biegen Sie links ab und folgen der Straße weiter bis zum Dorf L'Éguignac, wo Sie erneut links abbiegen. An der Kreuzung mit dem GR 3, der nach Guérande führt, gehen Sie weiter entlang der Faillies und dann nach links. Vorsicht, dieser Weg kann nach einem Regenschauer schlammig sein.



Gehen Sie 400 m weiter und biegen Sie an der Kreuzung links ab. Gehen Sie erneut an den Faillies Brières entlang bis zum Dorf Gras.



Im Dorf biegen Sie rechts ab und dann gleich wieder links auf einen Weg. Gehen Sie weiter und überqueren Sie die Brücke von Gras, einem Relikt aus der Römerzeit. Achtung: Im Winter ist die Brücke möglicherweise überflutet. An der Kreuzung nach der Brücke biegen Sie nach rechts ab und an der Gabelung wieder nach rechts in Richtung des Dorfes Kerbourg. Gehen Sie im Dorf nach links zur RD 51.



Überqueren Sie die Straße und gehen Sie dann geradeaus weiter, vorbei an der Mühle von Kerverné. Gehen Sie an der Kreuzung nach links, um zum Dorf Kerhinet zurückzukehren.

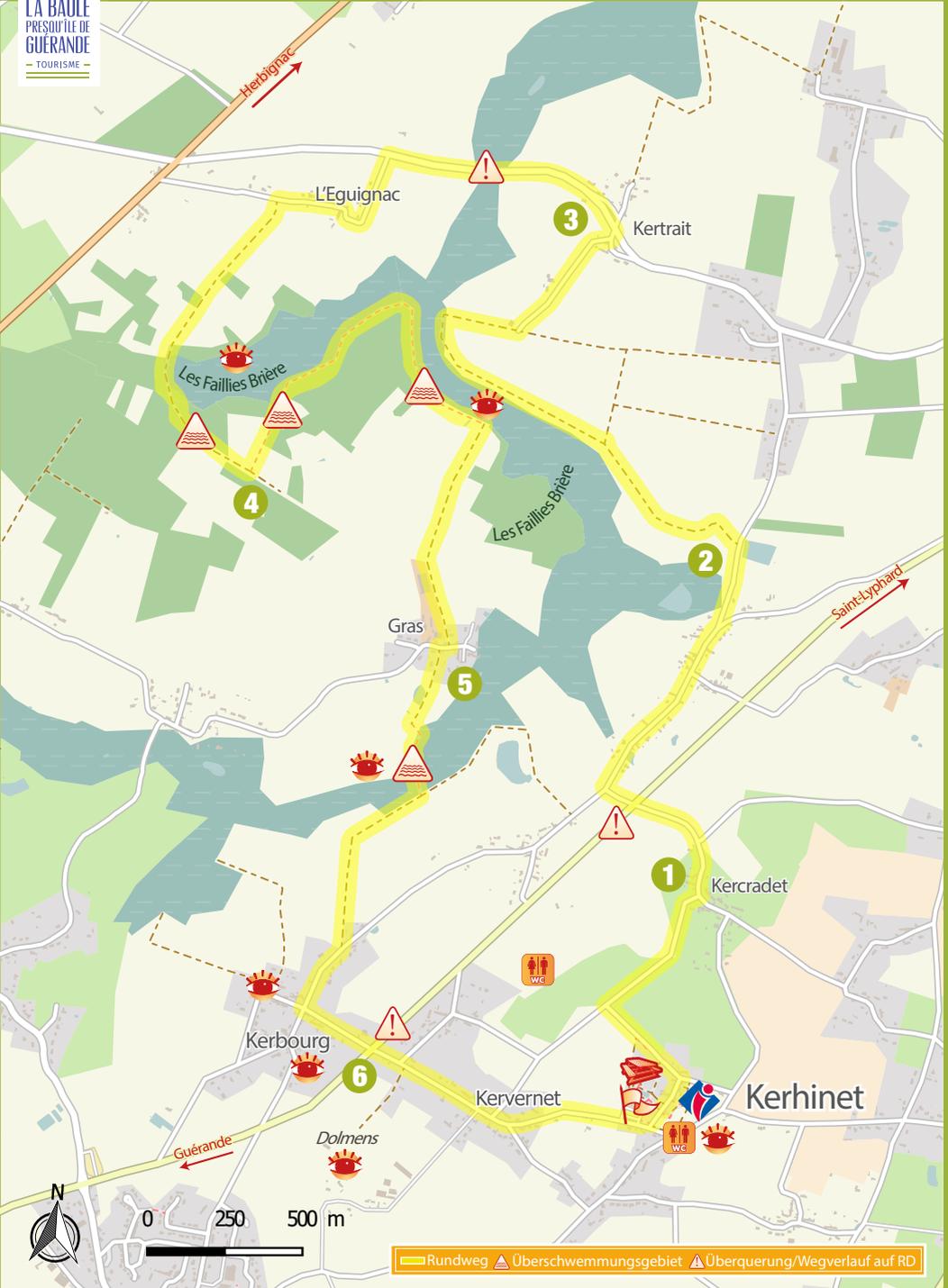


SEHENSWERTES UNTERWEGS ...

- das Dorf Kerhinet
- die traditionelle Architektur der Brière
- die Sümpfe von Faillies Brières
- die Brücke von Gras



   11,5 km  3 Std.



 Rundweg  Überschwemmungsgebiet  Überquerung/Wegverlauf auf RD